

AA 120-Tandem

Dr. Dennis-Jonathan Mann
Tandempartner

Benedikt Göller
Fellow

„Der Unterschied zwischen Theorie und Praxis ist in der Praxis größer als in der Theorie.“ Ernst Ferstl

„Nach dem Workshop ist vor dem Workshop“

	Kennenlernen	Ankommen und Erwartungen klären	Projektarbeit				Verankerung	
Individuelle Wirksamkeit								
Aktivitäten	Kennenlernen Referat 120 und Fellow Erster Video-Call, um das Grundsatzreferat Digitalisierung und den Fellow (virtuell) zusammen zu führen. Freude über das hervorragende „Match“, Respekt vor der gemeinsamen Aufgabe (Digitalisierungsstrategie für den Geschäftsbereich des AA).	Ankommen im Ministerium Schnelles Onboarding, (unter Covid-Bedingungen). Organisation von dienstl. Notebook/Smartphone, Raum etc., um direkt Arbeitsfähig zu sein. Erwartungen im Referat. Verknüpfung mit allen Innovations-Stakeholdern im AA. U.a. Termine bei Abteilungsleiterin, Beauftragter und CTO.	Konzeption des Projekts Konzeption der Kommunikationsaktivitäten des Digitalisierungs-Referats und des Prozesses der Strategieerstellung. Workshop zu den Methodische und inhaltliche Vorschläge des Fellows werden aufgegriffen.	Analyse Quantitative und Qualitative Analyse und Auswertung der Digitalisierungsvorhaben des AA und bereits existierender Papiere, Strategien und Prozesse. Mapping der Inhalte, Ableiten von strategischen Zielen.	Outreach Einbinden der Kolleginnen und Kollegen in der Breite zur Schärfung der Analyse. Kommunikation des Vorhabens und der Methodik ins Haus und die Leitungsebene.	Workshops Erstellen eines Rahmenkonzepts anhand der OKR-Logik. (Weitere) Schärfung der strategischen Ziele und Erarbeitung von sog. Etappenzielen in insg. 12 Workshops, geleitet durch Fellow. Dazu Präsentationen durch Referatsleiter, Tandem-Partner, Fellow.	Produkt V1.0. Erstellen einer Digitalisierungsstrategie V1.0 in einem integrativen und iterativen Verfahren. Umsetzung als dynamisches Dokument im Intranet auf SharePoint-Basis. Hierzu Steuerung einer externen Agentur durch Fellow und Tandem-Partner.	Abschluss und Übergabe Abschluss der ersten Etappe des Prozesses Digitalisierungsstrategie 2027 (Dokument V1.0). Retrospektive und Abschlussgespräche. Knowledge-Transfer an das gesamte Referat, insb. zu Methoden. Abschlussgespräch mit Abteilungsleiterin.
Offene Fragen bei Tandempartner	Wie schaffen wir es, den Fellow weder zu unterfordern noch mit Aufgaben zu überfrachten?	Haben wir an alles gedacht, damit der Fellow direkt „loslegen“ kann?	Muss modernes, agiles Arbeiten so komplex sein?	Wie kommen wir aus den vielen Vorhaben zu einer kohärenten Strategie?	Nehmen die Kolleg:innen unsere Methodik wirklich an?	Wie können wir den Prozess nach dem Ende des W4G-Fellowships nachhalten?		
Offene Fragen bei Fellow	Was sind die Erwartungen an mich und daran, was wir in den sechs Monaten erreichen sollen?	Wie schaffe ich es in der kurzen Zeit alle Zusammenhänge zu verstehen und die relevanten Stakeholder einzubinden?	Wie bekommen wir die komplexen Anforderungen umgesetzt?	Wie kommen wir aus der Theorie in die Umsetzung?	Wie erziele ich nachhaltige Veränderungen?	Wie schaffen wir es in kurzen Workshops im hybriden Format nutzbare Ergebnisse zu erzielen?	Wird die Veränderung die ich eingebracht habe auch in Zukunft gelebt?	
Lösungen	Die Situation auf sich zukommen lassen	Erwartungen abfragen und einen Plan machen	Lösungsszenarien entwickeln (wenn wir X bekommen, können wir Y erreichen)	Nutzung der OKR-Methode für die Operationalisierung der Strategie	Das offene Gespräch suchen. Anonyme Umfragen.	Schon jetzt Mechanismen fest etablieren.	Einbindung einer externen Agentur für die Kommunikation nach innen	
							Den Prozess für die kommenden Monate skizzieren und alles was benötigt wird vorbereiten (Templates, etc.)	